



**To:**  
BMBWF

**Michael Sixt**  
Professor and Vice President  
Phone + 43 (0)2243 9000-3801  
[sixt@ist.ac.at](mailto:sixt@ist.ac.at)  
Bertalanffy Foundation Building  
Am Campus 1  
3400 Klosterneuburg  
Austria

**May 3<sup>rd</sup>, 2021**  
**Parlamentarische Anfrage**

2) Am IST Austria kommen in diversen Bereichen der Life Science Forschung gentechnische Methoden zum Einsatz. Diese gehen nicht über die Anwendung existierender gentechnischer Werkzeuge hinaus. D.h. es werden keine Forschungen betrieben, deren Ziel es ist, grundsätzlich neuen Methoden der gentechnischen Veränderung zu entwickeln.

3) Die Anwendung gentechnischer Methoden ist am IST Austria auf den Bereich der Grundlagenforschung beschränkt. Gentechnisch manipuliert werden am IST Austria Pflanzen (Acker Schmalwand: *Arabidopsis thaliana*), Bakterien (*Escherichia coli*) und Tiere (Hausmaus: *Mus musculus*; Zebrafährbling: *Danio rerio*)

7) „Genome Editing“ über CRISPR Cas Methoden ist heute die Standardmethode, wie genetische Veränderungen in Tiere eingebracht werden, um z.B. in der Grundlagenforschung ein Gen zu verändern. Die Untersuchung der resultierenden Auswirkungen auf Entwicklung oder Physiologie ist das Ziel solcher Forschungen. In diesem Rahmen werden am IST Austria Genome Editing Methoden verwendet, um Zebrafische und Mäuse genetisch zu verändern.

9) / 10) Diese Art der Forschung wird am IST Austria nicht betrieben.

Mit freundlichen Grüßen

